

## PRESSEMITTEILUNG

### Neubau von zwei viergeschossigen Wohngebäuden in der Theodor-Heuss-Straße, Wolfsburg-Detmerode

Nach einem Entwurf vom Architekturbüro Partner und Partner Architekten aus Berlin und in Kooperation mit der NEULAND Wohnungsgesellschaft mbH entstanden zwei Geschossneubauten mit insgesamt 25 Wohnungen für eine Mieter-Hausgemeinschaft, die sich durch eine gut gemischte Bewohnerstruktur aus Familien, Singles, Paaren und Senioren auszeichnen.

Bereits in der Planungsphase konnten die zukünftigen Mieter ihre Vorstellungen vom Wohnen einbringen und ihr Lebensumfeld aktiv mitbestimmen. Gemeinsam mit der Stadt Wolfsburg und der Unterstützung von Birgit Pohlmann aus Dortmund, die bereits über mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Begleitung und Betreuung von Baugemeinschaftsverfahren verfügt, hatte sich im Oktober 2014 projektbegleitend eine kleine Kerngruppe an interessierten Mietern zusammengefunden. Die Interessenten wurden von Beginn an in die Planung einbezogen.

#### Entwurf:

Eine zeitgemäße Lösung, die sich in den baukulturellen Kontext einbettet, kann nicht in der Kopie der Bestandsbauten im Umfeld liegen, wenngleich die bestehenden städtebaulichen und architektonischen Lösungen aus den 1960iger Jahren noch immer als erfolgreich bezeichnet werden dürfen. Es muss vielmehr darum gehen, die vorhandenen Qualitäten rückblickend zu bewerten, einzuordnen und neu zu interpretieren; Sie müssen mit aktuellen Anforderungen an Architektur, Wärmeschutz, sowie den Wünschen und Anforderungen zukünftiger Nutzer abgeglichen und entsprechend ergänzt werden. Erklärtes Ziel war eine eigene "starke" Haltung der "neuen" Architektur, die in einem konstruktiven Dialog mit ihrer historischen Umgebung steht. Es entsteht dann nicht eine bloße Kopie der Vergangenheit, aber auch kein radikaler Bruch mit derselben. Entstanden ist dabei ein Ensemble, das architektonische Kontinuität schafft. Dabei stand die Frage im Zentrum, wie das Individuum, die Familie oder die Gemeinschaft heute funktionieren und welche Qualitäten öffentliche, halböffentliche und private Räume heute brauchen. Zusammen mit dem Blick auf die vorgefundenen Qualitäten Detmerodes wurde so eine zeitgemäße Wohntypologie entwickelt, die zum Ort gehört und sich einpasst. Die Anknüpfungspunkte an lokale baukulturelle Qualitäten sind vielschichtig und berühren dabei sowohl gestalterische als auch programmatische und inhaltliche Fragen. Der städtebauliche Ansatz des Entwurfes befasst sich mit der Ausbildung einer harmonischen Gesamterscheinung innerhalb des vorhandenen Ensembles. Dabei sind zwei wesentliche Faktoren zu benennen: Einerseits wurde die umlaufende Attikainszenierung der Umgebung aufgenommen und andererseits die grüne Landschaft Detmerodes in die Fassade einbezogen.



**Partner und Partner Architekten**  
Gegründet von den beiden Geschäftsführern Klaus Günter und Jörg Finkbeiner, spezialisiert sich das Büro seit knapp 15 Jahren auf nachhaltiges Bauen aus Holz sowie zirkuläres Bauen nach dem Cradle-to-Cradle-Prinzip. Dafür erhielten sie mehrfach regionale und nationale Auszeichnungen. Als Professor i.V. unterrichtete Finkbeiner unter anderem „Nachhaltiges Bauen“ an der Hochschule Detmold. Finkbeiner und Günter sind Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen DGNB und diskutieren und definieren im Netzwerk „Die Nachwachsende Stadt“ Potentiale und Anforderungen an urbane Räume von morgen.

Weitere Informationen:

[www.partnerundpartner.com](http://www.partnerundpartner.com)

**Partner und Partner Architekten**  
Günter+Finkbeiner G. v. A. mbH  
Reichenberger Str. 124D, 3.OG  
D-10999 Berlin  
Tel.: 030 54 49 43 77

#### Pressekontakt:

Partner und Partner Architekten  
Sara Sarbandy  
Tel.: 030 54 49 43 77  
sy@partnerundpartner.com

Die zurückgesetzten Eingänge der beiden Gebäude erweitern den gemeinsamen Platz und formulieren gleichzeitig einen halböffentlichen Freiraum für Begegnungen.

Der Entwurf berücksichtigt alle Stadien der Lebensdauer eines Gebäudes, von der Erstellung hin bis zur Entsorgung. Das garantiert, dass auch während der gesamten Nutzungsperiode Veränderungen möglich sind und die Gebäude an aktuelle Anforderungen angepasst werden können. Dabei spielt die Wahl der Materialien genauso eine Rolle wie flexible Grundrisse.

**Eckdaten:**

- Stadtteil: Detmerode
- Größe der Fläche: 0,4 Hektar
- Zwei Wohnhäuser mit je vier Geschossen
- 25 moderne innovative Wohnungen zur Miete, teils rollstuhlgerecht
- 1,5 – 5 Zimmer mit 57 bis 138 m<sup>2</sup> Wohnfläche
- Ausstattung mit Balkon oder Terrasse, barrierefreier Zugang, Aufzug in alle Wohnungen, bodentiefe Fenster
- Stellplätze und Freiflächen
- Ruhiges Wohnumfeld mit viel Grünfläche und angrenzendem Spielplatz
- Gemeinschaftliches und familienfreundliches Wohnen
- Eine gemeinschaftlich finanzierte Räumlichkeit (ca. 70m<sup>2</sup>) im Erdgeschoss für gemeinsame Aktivitäten und Begegnungen.

Das Wohnungsbauprojekt wurde im Frühjahr 2018 abgeschlossen. Alle Wohnungen sind bezogen.